



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Position im Rahmen der Koalitionsverhandlungen zu den Themen Sicherheit & Energie

Aktuell seit 13.04.2026 16:59:11

#### Angegeben von:

Deutscher Schaustellerbund e.V. (R003862) am 24.04.2025

#### Beschreibung:

Sicherheit: Der Schaustellerbund bittet, die drohenden Absagen von Volksfesten aufgrund der stetig steigenden Sicherheitsmaßnahmen sehr ernst zu nehmen. Die Abwehr von Terror und Gewalt kann weder tatsächlich noch finanziell auf die Veranstalter übertragen werden. Die Veranstalter benötigen eindeutige Vorgaben durch den Gesetz- und Verordnungsgeber und Rückhalt der Politik. Energiekosten: Schaustellerbetriebe sind energieintensiv. Während Betriebe im stehenden Gewerbe von Strompreisbremsen, speziellen Haustarifen und Rabatten profitieren, gehen derartige Vergünstigungen an der reisenden Branche vollends vorbei. Stark steigende Strompreise müssen in der Konsequenz an die Gäste weitergegeben werden, was dem Ziel aller Akteure – auch dem des Gesetzgebers – widerspricht.

#### Betroffene Interessenbereiche (3)

---

Handel und Dienstleistungen [alle RV hierzu]

Kultur [alle RV hierzu]

Tourismus [alle RV hierzu]

#### Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

1. SG2504170002 (PDF - 2 Seiten)

#### Adressatenkreis:

Versendet am 21.03.2025 an:

**Bundestag**

Gremien [alle SG dorthin]